

	<p>Objekt: Kirchensitzschild von R. W. Viehoff</p> <p>Museum: Stadtmuseum Iserlohn Fritz-Kühn-Platz 1 58636 Iserlohn 02371/217-1960 museum@iserlohn.de</p> <p>Sammlung: Kirchensitzschilder</p> <p>Inventarnummer: 84-550</p>
--	---

Beschreibung

Querrechteckiges Messingblechschild mit gravierter Inschrift. 4 Löcher für Anbringung. Im Jahr 1839 ließ Reinhard Wilhelm Viehoff dieses Kirchensitzschild der Obersten Stadtkirche Iserlohns gravieren.

Der 5. Sitz in der 11. Bank hatte ursprünglich Diedrich Hermann Graumann gehört und war nach dessen Tod an Christina Margaretha Graumann als einzige Tochter gegangen. Für „die gute Aufwartung und Verpflegung der verstorbenen Christina Margaretha Graumann“ fiel der Sitz 1798 den "Eheleuten Viehoff" zu und wurde entsprechend auf den Namen des Schreinermeisters Heinrich Wilhelm Viehoff eingetragen. Nach dem Tod der Eheleute ließ deren Sohn seinen Besitzanspruch am 03.06.1839 ins Kirchensitzregister von 1739 eintragen, wo dann auch die großzügige Schenkung explizit schriftlich festgehalten wurde. Reinhard Wilhelm Viehoff selbst war reformierten Glaubens.

Ikon. Person. Name:

Viehoff, Reinhard Wilhelm

Grunddaten

Material/Technik:

Messingblech / graviert

Maße:

B 12,5 cm; H 10 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1839

wer

wo

Wurde genutzt wann

	wer	
	wo	Oberste Stadtkirche Iserlohn
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Reinhard Wilhelm Viehoff (1783-)
	wo	

Schlagworte

- Kirchensitzschild
- Plakette